

## Lebenslauf



### **Ao. Univ.-Prof. Dr. iur. Markus Haslinger**

---

Forschungsbereich Rechtswissenschaften (E280/1), Arbeitsschwerpunkte Informatikrecht und GWP  
Technische Universität Wien  
Karlgasse 13  
A-1040 Wien

Tel. 01 58801 280111

[Haslinger@law.tuwien.ac.at](mailto:Haslinger@law.tuwien.ac.at)

<https://www.law.tuwien.ac.at/mitarbeiterinnen/markus-haslinger/>

<https://twitter.com/lawsite>

---

Geboren 1962 in Linz.

Diplomstudium der Rechtswissenschaften an der Johannes Kepler Universität Linz, Sponson zum Magister iuris 1988. Doktoratsstudium der Rechtswissenschaften ebenda, Absolvierung mit ausgezeichnetem Erfolg und Promotion zum Doctor iuris 1990. Prämierung der Dissertation zum Thema "Kriegsmaterialrecht": 1. Preis der Quelle-Wissenschaftsförderung (1990).

1984 bis 1995 Mitarbeiter an der Abteilung für Internationales Währungs- und Wirtschaftsrecht des Instituts für Völkerrecht und Internationale Beziehungen der JKU Linz. Zentrale Arbeitsgebiete: Wirtschaftsrecht; Recht der Kontrolle militärisch relevanter Güter; Umwelt- und Naturschutzrecht; Menschenrechte. Zusätzliche Zuordnung zum Forschungsinstitut für Europarecht ab 1990. Universitätslektor für Völkerrecht ab WS 1991/92.

1991 Spezialberichterstatter für das Europäische Parlament zum Thema "Naturschutzrecht in Österreich / Umsetzung internationaler Übereinkommen".

1991-1993 Projektkoordinator einer Kooperation zwischen dem IUCN-Zentrum für Umweltrecht (Bonn, BRD) und der JKU Linz. Arbeitsaufenthalte im europäischen Ausland: BRD, Griechenland, Polen, Schweiz, Tschechische Republik, Ungarn.

1992/1993 Expertengutachter für das Bundesministerium für Umwelt, Jugend und Familie zum Thema "UN-Konvention über die Rechte des Kindes".

Seit 1993 Mitglied der International Law Association (Austrian Branch)

Ab 1995 Universitätsassistent am Institut für Rechtswissenschaften der TU Wien. Zentrale Arbeitsgebiete: Öffentliches Recht, insbesondere Kriegsmaterialrecht, Umwelt- und Naturschutzrecht, Rechtsfragen des Internet, Rechtsinformationswesen, Vergaberecht, eLearning, Plagiatsproblematik. Universitätslektor ab WS 1995/96.

1995 Ernennung zum Mitglied der World Commission on Environmental Law der World Conservation Union (IUCN); Wiederbestellung für weitere Funktionsperiode im Jahr 1997.

1998 Expertengutachter für das Bundesministerium für Umwelt, Jugend und Familie zum Thema "Rechtliche Aspekte schädlicher Inhalte im Internet".

1998 Definitivstellung: Assistenzprofessor.

Seit 2001 Lehrbeauftragter für Medien- und Urheberrecht an der Fakultät für Information, Kommunikation und Medien der Fachhochschule Hagenberg, OÖ.

2007 E-Learning Award der TU Wien (2006/07) in der Kategorie „Lehre mit TUWEL“.

2008 E-Learning Award der TU Wien (2007/08), Anerkennung für hervorragenden Beitrag zur Lehrentwicklung an der TU Wien.

2010 Lehrenden Award der Fachschaft Informatik, Kategorie „Bester Vortrag“.

2013 Verleihung der Lehrbefugnis für das Fach „Öffentliches Recht“. Habilitationsschrift: „Umgehungsphänomene im Spiegel der Judikatur der österreichischen Gerichtshöfe öffentlichen Rechts“

Im Zeitraum 2013-2017 semesterweise Leiter ad interim des Forschungsbereichs Rechtswissenschaften (E 280/1) an der TU Wien; 2017-2020 durchgehend Leiter ad interim.

Seit WS 2013/14 außerordentlicher Universitätsprofessor für öffentliches Recht am Forschungsbereich Rechtswissenschaften der TU Wien.

2014-2017 wissenschaftlicher Leiter der ARS-Vergaberechts-Akademie (Akademie für Recht, Wirtschaft und Steuern, Wien).

Seit 2014 Mitglied der Österreichischen Computergesellschaft (OCG).

Seit 2015 Mitglied der Österreichischen Juristenkommission (ÖJK).

2015-2018 stellvertretender Leiter des Departments für Raumplanung (E 280) der TU Wien.

2017 Reviewer der Communications of the Association for Computing Machinery (ACM), der ältesten und weltweit größten wissenschaftlichen Gesellschaft für Informatik.

2016-2019 Mitglied des Boards des Centre for Informatics and Society (CIS), einer interdisziplinären Forschungsinitiative der Fakultät für Informatik der TU Wien.